

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Firelilly“ vom 7. April 2020 11:28**

## Zitat von Kiggle

Firelilly würde ich empfehlen, die Ferien zu genießen.

## Zitat von symmetra

Jupp, ich nun auch. Hört ja nicht auf.

Bevor die Corona-Krise so richtig gestartet ist habe ich bereits befürchtet, dass auch Deutschland betroffen werden wird. Noch nicht beim Ausbruch in China, aber als die ersten Fälle außerhalb Chinas auftraten. Das habe ich das so geäußert und bin von einigen im Kollegium veracht worden.

"Das ist doch wie bei MERS, das kommt nicht zu uns. Das wird schnell vorbei sein!"

Als es dann in Deutschland losging sagte ich frühzeitig (weit vor der richtigen Eskalation), dass wir unbedingt unser Schulfest absagen müssen und verstärkte Hygienemaßnahmen durchführen müssen. Auch dafür wurde ich von manchen veracht, die Schulleitung war sachlich, aber sagte "Halten wir für nicht nötig".

Besonders war eine Kollegin, Frau X. Sie hat das richtig gefeiert zu lachen und ihre Aussage sinngemäß "Nur, weil du Schulfeste unnötig findest, versuchst du jetzt Panik zu machen. Dafür gibts gar keinen Grund!"

Man muss dazu sagen, dass sie einen lungenkranken Mann (COPD) und ein Kind mit schwerem Asthma hat. Aber gelacht hat sie damals und gesagt ich würde Panik machen. Tja und als sich meine Annahmen dann bestätigen wurde auf einmal dieser Frau X auch ein bisschen Bange.

Meine beiläufige Nachfrage, ob denn auch ihr Mann zum Fest käme und sich ihr Kind schon darauf freue (ist bei uns an der Schule) fand sie dann irgendwie nicht mehr witzig.

Bislang hatte ich in vielerlei Hinsicht recht. Es stimmten deutlich mehr Voraussagen, als sie nicht stimmten.

Kann gut sein, dass mancher das nicht hören möchte und sich die Finger in die Ohren steckt und dabei "lalalala" singt. Ich halte das vor allem für einen psychologischen Schutzmechanismus.